

Nachbericht Ringen – Verbandsliga Württemberg

ASV Schorndorf – SV Dürbheim

12:22

Mit 12:22 Punkten nahm der SV Dürbheim erfolgreich die Auswärtshürde beim ASV Schorndorf und heimste zwei weitere Punkte ein. Das auf den ersten Blick deutliche Endresultat spiegelt den Kampfverlauf nicht ganz wider, denn die Remstaler zeigten sich als schwerer Gegner und hielten stark dagegen. Der SVD geriet schnell mit 0:8 Punkten in Rückstand, da gegen die Ausnahmeringer Alexander Jakuschew (57 kg) und Modellathlet Siarhei Borchanka (130 kg) keine Siegchance bestand. Die Aufholjagd wurde von Vadim Sacultan (61 kg) eingeläutet, der gegen Jeremy Wild Überlegenheitssieger wurde. David Stumpe rang erstmals im Halbschwergewicht und hatte mit Andreas Kusche einen passiv eingestellten Gegner. Dennoch holte sich Stumpe Punkt um Punkt und wurde verdienter 11:0 Punktsieger. Ein ausgeglichenes Duell auf Augenhöhe lieferten sich Dominik Mattes (SVD – 66 kg greco) und Ivan Schidlovski. Nach Punkterückstand kämpfte sich Mattes in den Kampf zurück und bestimmte das Geschehen, was mit einem 4:8 Punktsieg für ihn belohnt wurde. Pausenstand somit 8:9 für Dürbheim, alles war noch offen. Valentin Zepf (SVD – 86 kg F) rang konzentriert gegen Timur-Yilmaz Karaman und holte sich einen verdienten 0:4 Punktsieg. Im Eiltempo fertigte Stefan Dobri (SVD – 66 kg F) den jungen Mikail Sezgin-Hatipoglu ab und fegte ihn mit 0:16 Punkten nach 57 Sekunden von der Matte. Gegen den bärenstarken Ilja Klasner fand Michael Kalmbach (86 kg greco) keine probaten Mittel und musste sich klar geschlagen geben. Nun zeigten die Dürbheimer Ringer eine ganz starke Schluss-Phase. Pascal Mattes (SVD – 75 kg greco) findet immer mehr zur Topform zurück und rang auch dieses Mal wieder bärenstark. Gegen Artur Baier stand er zwei Mal kurz vor dem Schultersieg, am Ende stand für ihn ein klarer 1:12 Punktsieg zu Buche. Mathias Zepf (SVD – 75 kg F) rang konsequent seinen Stil und hielt Patrick Pfeleiderer deutlich mit 0:16 Punkten in Schach. Kampfleiter Martin Moosmann (AV Sulgen) hatte die faire Begegnung jederzeit sicher im Griff.

Der Kampfverlauf (Schorndorf erst genannt):

57 kg (G): Alexander Jakuschew – Tobias Kaip 4:0 (Überlegenheitssieg mit 18:0).
Stand: 4:0

130 kg (F): Siarhei Borchanka – Marco Bedon 4:0 (Überlegenheitssieg mit 16:0).
Stand: 8:0

61 kg (F): Jeremy Wild – Vadim Sacultan 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:16).
Stand: 8:4

98 kg (G): Andreas Kusche – David Stumpe 0:3 (Punktniederlage mit 0:11).
Stand: 8:7

66 kg (G): Ivan Schidlovski – Dominik Mattes 0:2 (Punktniederlage mit 4:8).
Stand: 8:9

86 kg (F): Timur Yilmaz Karaman – Valentin Zepf 0:2 (Punktniederlage mit 0:4).
Stand: 8:11

66 kg (F): Mikail Sezgin Hatipoglu – Stefan Dobri 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:16). Stand: 8:15

86 kg (G): Ilja Klasner – Michael Kalmbach 4:0 (Überlegenheitssieg mit 15:0).
Stand: 12:15

75 kg (G): Artur Baier – Pascal Mattes 0:3 (Punktniederlage mit 1:12). Stand: 12:18

75 kg (F): Patrick Pfeleiderer – Mathias Zepf 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:16).

Endstand: 12:22

Termininformation:

Am **kommenden Samstag, 29.11.2014** kommt es zum Spitzenduell zwischen dem Tabellenführer SV Dürbheim und dem Tabellenzweiten TSV Herbrechtingen. In diesem Duell fällt eine wichtige Vorentscheidung um die Meisterschaft in der Verbandsliga Württemberg. **Anpfiff ist um 19.30 Uhr in der Turnhalle Dürbheim.**